

 <p>Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof / Rainer Blazejewicz [CC0]</p>	<p>Object: Fernsprecher Fe WAp 611 (Wand Apparat)</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Collection: Kommunikationstechnik</p> <p>Inventory number: RKF 2019 020</p>
--	--

## Description

Der Fernsprech Apparat wurde als Tisch und Wandapparat hergestellt. 1963 führte die Deutsche Bundespost den neuen Fernsprecher 61 ein. (Das alte W 48 wurde aber noch parallel -aus technischen Gründen- bis 1967 gebraucht.) Das Modell 61 wurde bis Mitte der 80er Jahre hergestellt. Der „FeT/W Ap 61“ war völlig neu entworfen – kompakter, handlicher als sein Vorgänger. Alle Gehäuseteile und der Handapparat wurden nun aus hochschlagfestem, thermoplastischem ABS-Kunststoff hergestellt. Die Fingerlochscheibe wurde aus transparentem Kunststoff gefertigt. Insgesamt wurde über 20 Millionen Stück produziert. Bis 1970 wurde das Gerät ausschließlich in Kieselgrau produziert und bekam so sehr schnell den Spitznamen "graue Maus".

Bei unserem Wandgerät befindet sich recht unten das Rad zur Lautstärkenregulierung

## Basic data

Material/Technique:	Schlagfestem ABS Kunststoff
Measurements:	B 220 x H 210 x T 110

## Events

Created	When	1971
	Who	Hagenuk (Telefonbau)
	Where	Kiel

## Keywords

- Graue Maus

- Telephone
- Telephone
- Wandapparat